

NLP-Master

Voraussetzungen: Abgeschlossener NLP-Practitioner

Abschluss: NLP-Master, DVNLP

Dauer: 20 Tage (5x4 Tage)

Im NLP-Master-Kurs werden Sie systematisch auf die erworbenen Fähigkeiten Ihrer NLP-Practitioner-Ausbildung aufbauen.

Sie werden sich mit der Veränderung von Glaubenssätzen / Überzeugungen und Werten beschäftigen, um „Neues“ zu entwickeln, das Ihnen mehr Wahlmöglichkeiten in Ihrem täglichen Handeln erlaubt.

In der vertiefenden Arbeit mit Submodalitäten (Feinwahrnehmungen) werden Sie erfahren und lernen, wie Sie sich selbst besser „managen“ können. Die Besonderheiten im Umgang mit Systemen (Gruppen, Teams, Paaren) ist ebenso ein Bestandteil der Ausbildung.

Die Inhalte NLP-Master-Kurs

Modul 1)

- Die Arbeit mit Glaubenssätzen / Überzeugungen im Coaching-Prozess
- Alte Überzeugungen ablegen - Psychogeographisches Veränderungsmodell
- „Wie andere mich geprägt haben“ die Versöhnung mit einschränkenden Erlebnissen
- „Wenn Überzeugungen sich streiten“(Konfliktlösungsmodell)
- „Was unsere Sprache über unser Denken mitteilt“ (Denkmuster, Meta-Programme)

Modul 2)

- „Wie wir unser Denken innerlich wahrnehmen“ (Arbeit mit Submodalitäten)
- „Immer wenn ich mir dieses Bild heranzoomte - geht es mir gut“ (Swish)
- Worte und ihre Bilder (Magic Words)
- „Wie ich Zeit innerlich strukturiere und wahrnehme“ (Zeitlinien)
- „Diese Schokolade muss es sein“ - Zwänge zerplatzen lassen (Compulsion blow out)

Modul 3)

- Einführung in die Arbeit mit "Werten"
- Hierarchie der eigenen Werte aktualisieren
- „Die andere Art der Motivation“ (Kriterien-Hierarchie-Technik)
- „Werte-Ressourcen von anderen integrieren“ (Mentor-Modell)
- „Erfolgreiche Strategien anderer entdecken und nutzen“ (Modeling-Arbeit)

Modul 4)

- „Emotionen managen“ (Autonom-vegetative Zustände steuern)
- Grundlagen der Arbeit mit Gruppen
- NLP und Präsentation
- Präsentation zum Thema „Wie ich NLP im Beruf / Alltag einsetze“
- Arbeit mit Systemen (Paaren, Gruppen, Teams)

Modul 5)

- Satir-Kategorien, kallibrierte Schleifen
- Flexibel und strukturiert coachen -Coaching-Meta-Modell „SCORE“
- Modeling-Arbeit und praktisches Testing „NLP-Master“
- Wie passiert Veränderung? - Prozessmodell, Motivationsfaktoren, Erfolgsfaktoren
- Feedback der Ausbilder

Weitere Informationen unter:

<http://www.coachakademie.de/ausbildungen/nlp-master.html>

NLP-Coach

Voraussetzungen: Abgeschlossener NLP-Master

Abschluss: NLP-Coach, DVNLP

Dauer: 20 Tage (4x4 Tage zzgl. 4 Tage Supervision)

In unserem NLP-Coach-Kurs werden Sie weitere Methoden aus anderen Systemen erfahren und anwenden, die Ihnen einen Gewinn an Effektivität, Flexibilität und vor allem Intuition bringen werden.

Wir werden Elemente aus der systemischen Aufstellungsarbeit und der angewandten Kinesiologie in Ihre Arbeit als Coach integrieren. Sie werden in diesem Kurs immer stärker, freier und flexibler coachen. Zu diesem Zwecke stellen wir Ihnen übergeordnete Coach-Strukturen und Coach-Prozesse zur Verfügung.

Dazu gehört auch das Know How über Abläufe und Faktoren von Veränderung. Darüber hinaus werden Sie in diesem Kursus Ihr persönliches Coach-Kompetenzprofil und Coach-Konzept entwickeln.

Inhalte der NLP-Coach Ausbildung:

Modul 1)

- „Ich als Coach“ - Rollenbild, Selbstverständnis, Werthaltungen
- Wie passiert Veränderung? - Prozessmodell, Motivationsfaktoren, Erfolgsfaktoren
- „Meine Veränderungsgeschichte“ - Supervision
- „Wie verläuft ein Coaching?“ - Rahmen, Struktur, Ziele, Ablauf
- Kompetenzmodell: Beziehung, Reflexion, Veränderung, System, Methode, Rolle
- Individuelles Kompetenzprofil, persönliche Zielsetzung
- Coaching-Meta-Struktur: 3D-Raum des Lernens und der Veränderung

Modul 2)

- Geist und Körper sind eine Einheit: Einsatz kinesiologischer Methoden im Coaching
- Der Muskeltest als Bio-Feedback-Instrument
- Kinesiologische Stressauflösungstechniken
- Altersregression mit dem Muskeltest
- Arbeit mit dem emotionalen „Stressbarometer“
- Neurologische Prozesse des Lernens und der Wahrnehmung stärken
- Kombination mit den NLP-Veränderungsmodellen

Modul 3)

- „Jeder ist immer ein Teil des Ganzen“: Systemische Aufstellungsarbeit im Coaching
- Arbeit mit dem Genogramm (Familienstammbaum)
- Einsatz von Stellvertreter-Symbolen / Figuren im Coaching
- Aufstellen von Persönlichkeitsanteilen
- Aufstellen von organisationsbezogenen Anteilen
- Kombination mit den kinesiologischen Methoden und den NLP-Veränderungsmodellen

Modul 4)

- Rückblick über die Gesamtausbildung
- Präsentation „Coaching-Falldokumentation“
- Präsentation von „Coach-Profil“ und „Coach-Konzept“
- Live-Demonstration eines Coaching-Modells

Modul 5)

Supervision

Weitere Informationen unter:

<http://www.coachakademie.de/ausbildungen/nlp-coach.html>